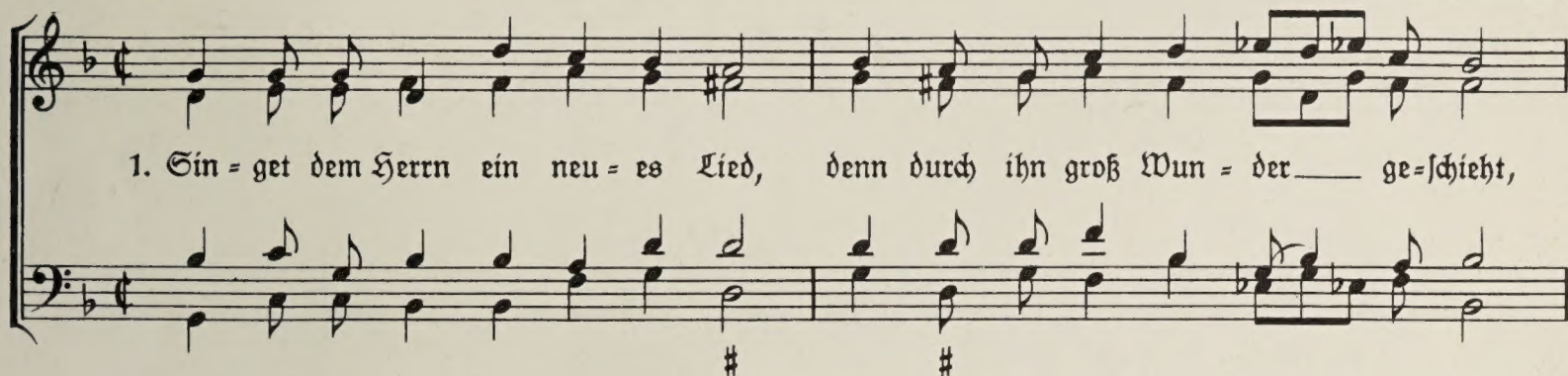


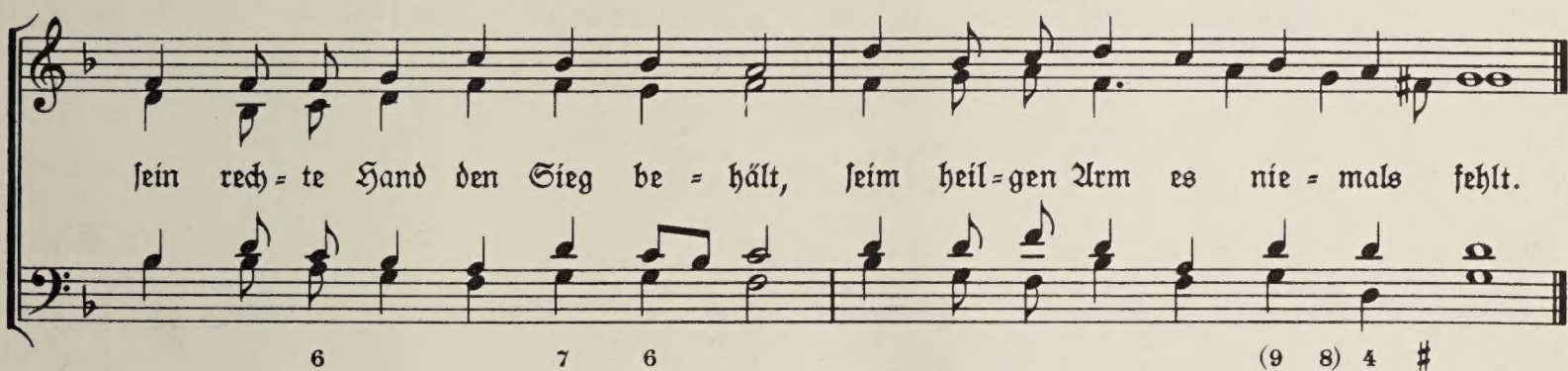
SWV 196

Psalm 98

Heinrich Schütz



1. Sin = get dem Herrn ein neu = es Lied, denn durch ihn groß Wun = der — ge = schieht,



sein rech = te Hand den Sieg be = hält, sein heil = gen Arm es nie = mals fehlt.

6 7 6 (9 8) 4 #

2. Er läßt verkündigen sein Heil,
dran alle Völker haben teil,
der Herr macht seine Gerechtigkeit
der Welt bekannt zu aller Zeit.

4. Mit Pauken und Drometenschall
jauchzet dem Herren überall,
dem König der Ehren zu aller Frist,
das Meer braust und was drinnen ist.

3. Jauchze dem Herren alle Welt,
zu seinem Ruhm und Lob bestellt,
singt und lobt ihn mit frohem Mut,
mit Harfenspiel und Psalmen gut.

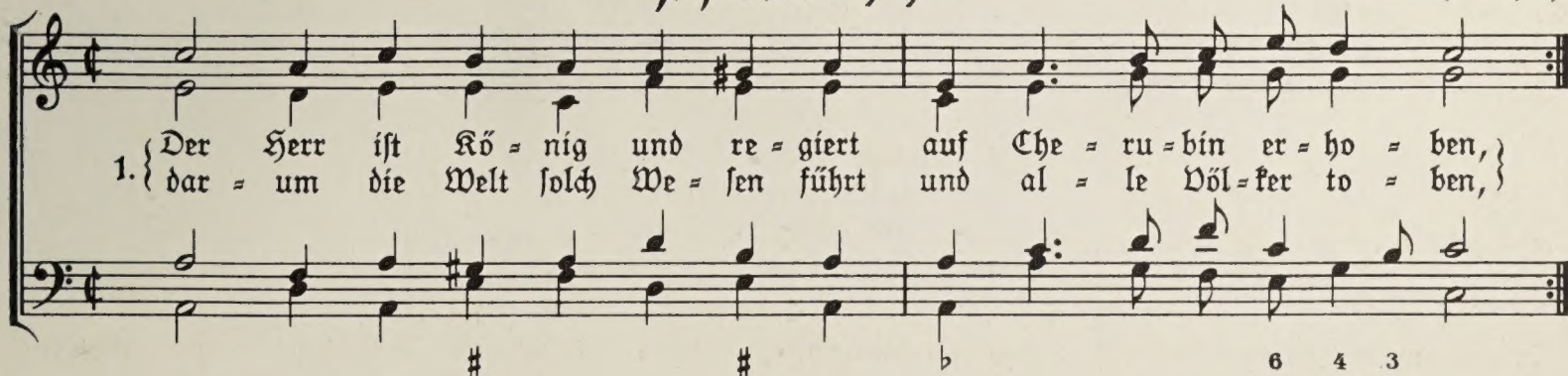
5. Der Erdboden erzeig ihm Ehr,
und die drauf wohnen noch viel mehr,
die Wasserströme solln sich freun
und alle Berge fröhlich sein.

6. Alles geschehe vor dem Herrn,
er kömmt und hält Gericht auf Erden,
er richtet mit Gerechtigkeit
und Recht die Völker weit und breit.

SWV 197

Psalm 99

Heinrich Schütz



1. { Der Herr ist Kö = nig und re = giert auf Che = ru = bin er = ho = ben, }
dar = um die Welt solch We = sen führt und al = le Völ = ker to = ben, }

b 6 4 3